

Stimme führen,
Sprache gestalten,
Singstimme erforschen,
Atem ins Bewusstsein holen:
wofür?

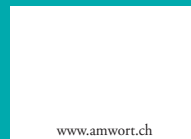


Tanja Baumberger (Kursleiterin)

Ich stehe seit rund 20 Jahren als Schauspielerin und Sängerin auf der Bühne
und bin angehende Sprachgestalterin/Sprachtherapeutin.

Weiteres unter www.fe-mail.ch

Ich freue mich, ab August 2016 zum zweiten Mal in einer geselligen Gruppe
in den Räumlichkeiten der Rudolf Steiner Schule Solothurn
den Zugang zu unseren Sprachwerkzeugen anbieten zu können.



Um Vorträge müheloser gestalten zu können,
um die Stimme besser einzusetzen,
um die eigene Präsenz zu stärken,
um Märchen zu erzählen,
um Chorsingen zu geniessen,
um sich ganz einfach Gehör zu verschaffen...

**Wo sitzt mein Atem?
Wie gehe ich mit der Sprache um?
Was mache ich mit meiner Stimme?**

**WIRKUNGSVOLLE STIMME -
SPRACHE GESTALTEN**

Stimme und Sprache sind nicht nur ein künstlerisches Ausdrucksmittel.

Die Förderung der Sprache, der Stimme in Bereichen der Kunst, der Pädagogik und der Therapie ist ein Teil. Ein anderer ist das Einsetzen und Nutzen im Alltag, ob beim Reden im beruflichen Umfeld, in besonderen Situationen,

wie beim Halten von Vorträgen, beim Geschichten- und Märchen-erzählen für Kinder, Grosskinder und Erwachsene. Jeder kann und soll individuell an seiner Stimme und Sprache wirken können: Das ist mein Anliegen.

Tun Sie sich etwas Gutes, schöpfen Sie wieder Atem.

Kursanmeldung erwünscht!

- Da ich die Gruppe gerne gestalten und vorbereiten möchte, sind Kursanmeldungen im Voraus zwingend und verbindlich.
- Das Kursgeld wird am ersten Kursabend vor Ort eingezogen oder im Voraus einbezahlt.

Der Kurs findet jeweils am Dienstagabend statt. Privatlektionen oder kleinere Gruppen auf Anfrage möglich – in Solothurn und Balsthal.

Lektionen und Kosten:

Gruppenlektionen

(bis jeweils 8 Personen):
10 Lektionen zu Fr. 180.– pro Person
entweder 19.00h bis 20.00h
oder 20.00h bis 21.00h

Privatlektionen

(auch in 2er- Gruppen möglich):
1 Lektion zu Fr. 90.– pro Person

Der Kern ist der Atem.

Dem Führen des Atems wird heute viel zu wenig Bewusstsein zugemessen. Viele Beschwerden kommen von unserem «verlorenen» Atem.

Artikulation und Stimme – ob Sie singen oder lediglich sprechen, viele Menschen nutzen die Stimme nicht, wie sie könnten. Das Mundwerkzeug ist «müde» und ungenutzt.

Laute, Rhythmen, Sprachspiele und Gedichte, mit Körperhaltung und Bewegung ergänzt, bringen uns dem natürlichen und individuellen Sprachausdruck näher, machen uns damit wieder vertraut.

Termine:

jeweils dienstags:

August: 23. | 30.

September: 6. | 13. | 20. | 27.

Oktober: 11. | 18. | 25.

November: 15.

Reserve: 1.11. (Allerheiligen) / 22.11. / 29.11.

(wenn der Kurs erst im September beginnt)

Fragen, Wünsche, Kontaktaufnahme:

078-669 98 50

tanja@fe-mail.ch

